Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

№ 49. Breslau den 8. Dezember 1855.

Trockenes Brennholz verkauft:

die Klafter erlen Leibholz 5 Thlr., birken Leibholz 5 Thlr. 15 Sgr., loco Groß=Nädlitz bei Breslau. Fuhrwerks=Besitzer, welche 2 Meilen weiter fahren wollen, erhalten jede Klafter 1 Thlr. billiger.

C. Meyer.

Handmühlen.

In Folge Anlegung einer Roßmühle ist beim Dominium Pöpelwitz eine excentrische beim Dominium Pilsnitz eine gewöhnliche Handmahlmühle verkäuflich.

Dienstag den 11. Dezember a. c. Vormittags 9 Uhr, werden in Klein Bresa Kreis Strehlen, starke Birken und Rüstern zu Nutzholz, so wie eine Quantität Erlen und Linden auf dem Stamme meistbietend verkauft werden.

Klein Bresa den 26. November 1855.

Das Wirthschafts=Amt.

Die geehrten Herren Empfänger des Anzeigers zum Breslauer Kreisblatt, welche noch mit Einzahlung des Abonnement=Betrages im Rückstande sind, werden hiermit ersucht, diese Reste an die Buchdruckerei und Verlags=Buchhandlung Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32 einzuzahlen.

Die zu Reibnitz gelegene Schmiede soll vom 1. Januar 1856 ab entweder verpachtet oder verkauft werden. Die näheren Bedingungen giebt der unterzeichnete Besitzer.

Gottlieb Bischoff.

Eine Partie fette Schöpse

preiswürdig zu verkaufen. Näheres wird Herr Kaufmann J. D. Schmidt, Matthiasstraße Nr. 17, mittheilen.

Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Freitag den 14. Dezember c. werden im Park zu Koberwitz verschiedene Nutz- und Brennhölzer meistbiethend gegen gleich baare Zahlung auf dem Stock verkauft.

Eine französische Wachs-Touche

welche jede Ledersohle wasserdicht und dauerhaft macht. Zu haben Kränzel- oder Hintermarkt in der kleinen Bude Nr. 329.

Stradauer Mühle.

Dieselbe empfiehlt ihr vollständig assortirtes Lager von Roggen-, Weizen- und Gerstenmehl, Gersten-Gries und Graupen, so wie Roggen-Futtermehl unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung. Auch wird daselbst das Schrooten von Getreide besorgt.

Getaufte:

D. Inwohner Wandel in Oswitz T. Marie Theresia. D. Zimmermann Asche in Rosenthal T. Henr. Maria Anna. D. Freigärtner Hillmann in Treschen S. Karl Paul. Reinh. D. Tagearbeiter Weske in Gabitz S. Joh. Friedr. Wilh. D. Freistellenbesitzer Gruttke in Niederhof S. Joh. Karl Robert. D. Maschinenputzer Werner in Neudorf S. Friedr. Wilhelm Paul. D. Tagearbeiter Kipke in Hartlieb T. Marie Joh. D. Viehhändler Dittwe in Gabitz S. Otto Heinrich Theodor.

Getraute:

Inwohner Sempert in Pöpelwitz mit Barbara Grammler. Inwohner Grosser in Pöpelwitz mit Eleonore Stephan. Dienstknecht a. d. herrsch. Hofe Nachtigall in Sacherwitz mit Susanna verwittwete Banthaler geb. Gritschke. Dienstknecht Brickner in Woischwitz mit Ros. Schröter. Bauergutsbesitzersohn Wurst in Klettendorf mit Wittfr. Christ. Neugebauer geb. Wachs.

Gestorbene:

D. Tagearbeiter Tschansch in Rosenthal Sohn Karl Wilhelm Ernst, 7 Jahre.

Markt-Preis.

Breslau den 6. Dezember 1855.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	156 bis 167	93	73	Sgr.
Gelber dito	147 — 154	94	65	"
Roggen	111 — 113	109	105	"
Gerste	72 — 75	69	67	"
Hafer	42 — 43	30	37	"

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.